

Förderung der Arbeit der Gewerkschaften durch die Leitungen und Mitglieder der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands

Der Kampf um die Wiederherstellung der Einheit Deutschlands und die Erhaltung des Friedens stellt den Freien Deutschen Gewerkschaftsbund, die größte Massenorganisation in Deutschland, vor besonders hohe Aufgaben. Von entscheidender Bedeutung ist es, durch die Erfüllung und vorfristige Erfüllung des großen Fünfjahrplans dem ganzen deutschen Volke den Beweis zu erbringen, daß es einen Weg des Friedens und des Aufbaus aus eigener Kraft gibt, einen Weg zu einem glücklichen Leben. In dieser Situation wendet sich das Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands an alle leitenden Parteiorgane, vor allem in den volkseigenen Betrieben und Verwaltungen, den gewerkschaftlichen Organisationen mehr als bisher kameradschaftliche Hilfe zu erweisen, damit sie ihre Aufgaben erfolgreich durchführen können. Für solche grundlegenden Aufgaben halten wir:

1. die Verbesserung der ideologischen Arbeit in den Gewerkschaften;
2. die Entfaltung des Wettbewerbs in der gesamten volkseigenen Industrie bis zur letzten Brigade;
3. die sorgfältige Durchführung der Kollektivverträge;
4. die Verbesserung der gesamten Gewerkschaftsarbeit durch bessere Auswahl und Förderung der Kader, breitere Entfaltung der innergewerkschaftlichen Demokratie und Erhöhung des politischen und künstlerischen Niveaus der Kulturarbeit der Gewerkschaften.

Vor allem die SED-Genossen in den Leitungen des FDGB und der Industriegewerkschaften, in den Gewerkschaftsleitungen der volkseigenen Betriebe und Verwaltungen werden auf gefordert, ernsthaft ihre bisherige Arbeitsweise zu verbessern.

1. Zur ideologischen Arbeit der Gewerkschaften

Die vordringlichste Aufgabe der Gewerkschaften ist die ideologische Erziehungsarbeit. Sie sollen Schulen der Demokratie und des Sozialismus sein. Nur mit Hilfe der ideologischen Überzeugung kann